



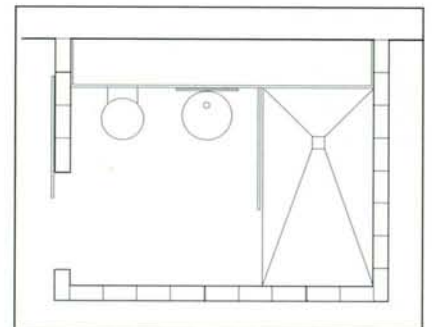
Roger Mandl

# INDIVIDUELLE BÄDER

Geplant von Architekten und Designern



Satinierte Glasbausteine machen die Wand transluzent und optisch leicht. Tagsüber gelangt Licht in die Box, nachts leuchtet sie von innen. Wand und Boden sind mit Holzlatten verschalt; Dichtungstreifen aus dem Schiffsbau machen die Fugen wasserundurchlässig.



tung an den Stoßungen führt zum Eindruck der Rasterung. Um die Box effektiv zu erleuchten, genügt eine einfache Spiegelbeleuchtung, die in ausreichend großem Abstand zu den Glasbausteinwänden angebracht ist. Schlichte Armaturen und die zurückhaltende, von Philippe Starck entworfene Sanitärausstattung ergänzen die geschmackvolle Gestaltung dieses (ein-)leuchtenden Bades.



## Glasbaustein Ein Bad als magisch leuchtende Box

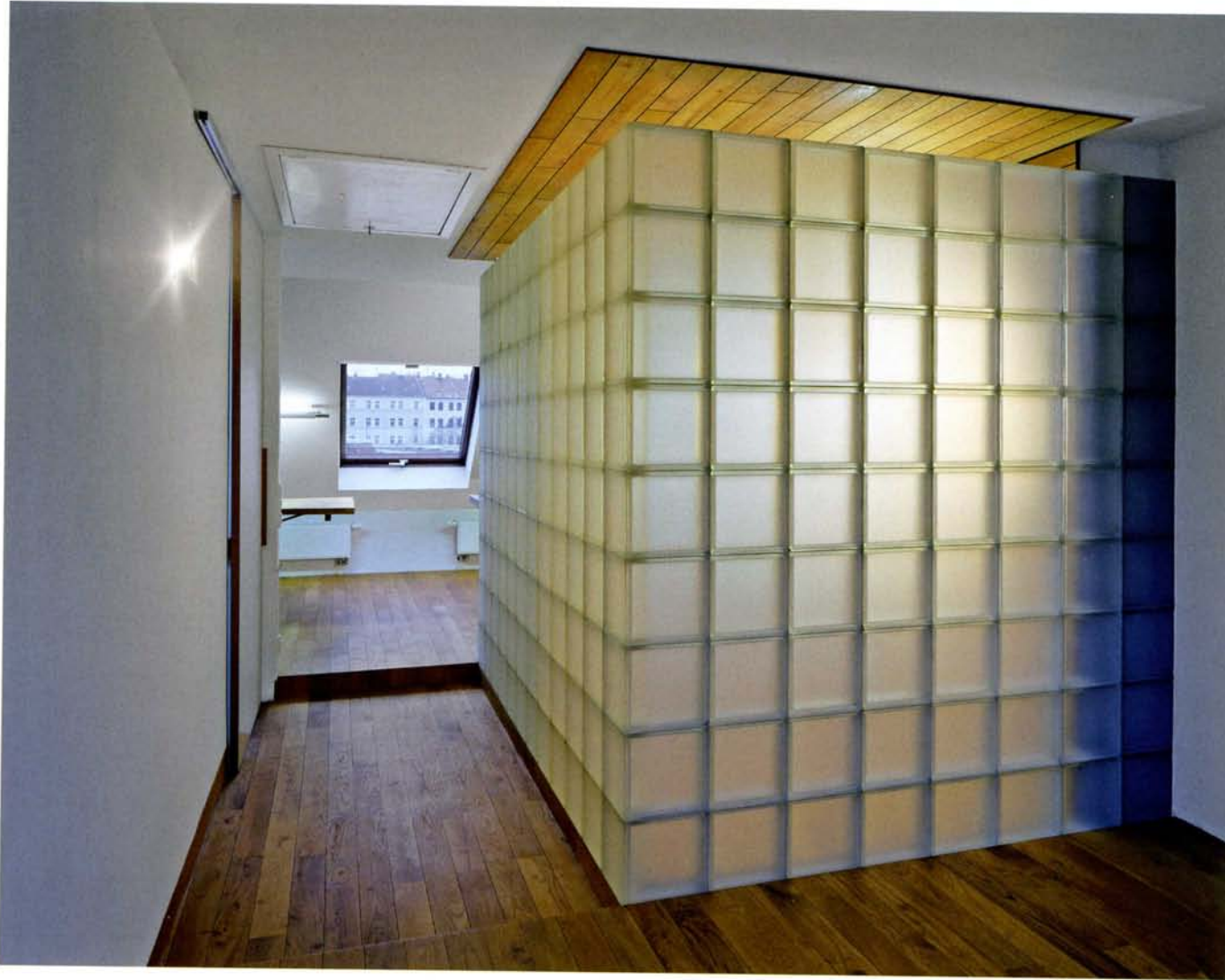
Planung Atelier Thomas Grögler

Ort Nürnberg

Fertigstellung 2001

Grundfläche 3 qm

Kosten keine Angaben



Wenn experimentierfreudiger Gestaltungswille – auf der Seite des Planers – und erwartungsvolles Vertrauen – auf der Seite der Bauherren – zusammentreffen, entstehen außergewöhnliche Lösungen. So auch bei diesem Dachgeschossausbau eines Reihemittelhauses, einer Aufgabe unter doppelt erschwerten Bedingungen, handelt es sich doch um ein innenliegendes Duschbad ohne natürliche Belichtung und Belüftung.

Um dennoch den Eindruck räumlicher Großzügigkeit zu erwecken, fiel die Materialwahl für die Wände auf Glasbausteine mit satinierte Oberfläche, so dass ein überdimensionaler Lichtkubus in der Mitte des Geschosses entstanden ist, der zwei

Arbeitszimmer voneinander trennt. Die räumliche Idee des Entwurfs besteht aus zwei Klammern – eine aus Robinienholz und eine aus Glas –, die sich ineinander verschränken und so die Nasszelle bilden.

Besonderes Augenmerk lag auf der Fügung der Materialien. Die Fugen des massiven Robinienparketts sind, wie auch im Schiffsbau üblich, mit dauerelastischem Neopren ausgefüllt, so dass das Holz bei sich verändernder Luftfeuchtigkeit ausreichend Platz zum Arbeiten hat. Die Glasbausteine dagegen sind fugenlos miteinander verklebt, so dass die Zwischenräume kaum wahrnehmbar sind; allein die Materialverdich-

## Individuell Bad auf kleinster Fläche mit schmalen Budget

Planung Atelier Thomas Grögler

Ort Nürnberg

Fertigstellung 2007

Grundfläche 3 qm

Kosten keine Angaben



Die indirekte Beleuchtung hinter dem Spiegelschrank lässt Tageslicht vermuten, wo keines ist.

Wie im vorangegangenen Beispiel bestand auch bei diesem innenliegenden Bad die Herausforderung darin, die Tatsache zu verbergen, dass es keinen Bezug nach draußen gibt. Durch eine geschickt hinter dem Spiegelschrank angeordnete indirekte Beleuchtung erzielte der Planer hier die Illusion eines Fensters, und auch über der Wanne befindet sich kein echtes Oberlicht, sondern ausschließlich künstliche Beleuchtung.

Kleine Räume benötigen besondere Aufmerksamkeit bei der Planung nützlicher Details; ein solches ist hier der elegant über Eck geführte Waschtisch, der ohne sichtbare Beschläge zu öffnen ist. Die Materialien geben sich kontrastreich:

Hochwertiges Furnier von Indischem Apfelbaum mit glänzend lackierter Oberfläche steht zementgebundenen Spanplatten gegenüber. Das Nebeneinander von roher Mattigkeit mit sichtbaren Schraubungen und handwerklich exakter Schreinerarbeit – so zum Beispiel die Verarbeitung des über die Kanten umgeschlagenen und durchlaufenden Furniers – ist nicht nur elegant, sondern auch sehr spannungsvoll. Der Mut zum Kontrast setzt sich in der Farbgebung fort. Dem ruhigen Grau des Plattenmaterials und dem neutralen Weiß der Sanitär-objekte steht das leuchtende Blau der Schwimmbadfliesen des Bodens zur Seite. Besondere Formstücke der Fliesen-





Kontrastreiches  
Materialspiel aus  
Zementfaserplatte,  
Standard-Sanit robjek-  
ten, Schwimmbad-  
fliesen und edlem  
Holz vom Indischen  
Apfelbaum



kollektion machen es möglich, den Sockelstreifen nahtlos in den Bodenbelag zu integrieren. Zu dem hellen Blauton bildet das Orangerot des Holzes farblich einen schönen Komplementär- sowie einen Kalt-Warm-Kontrast.

Ein Bad ohne natürliche Belichtung und Belüftung ist keine Seltenheit. Doch kann man trotz schmalem Budget mit Hilfe von ungewöhnlichen Materialien und gestalterischem Einfallsreichtum auch einem solchen Raum eine individuelle Note verleihen.

